

ORF trauert um Sissy Mayerhoffer

Wien (OTS) - Sissy Mayerhoffer, Leiterin des ORF-Humanitarian Broadcasting, ist in der Nacht auf heute im 63. Lebensjahr nach schwerer Krankheit verstorben. Die Koordination und Weiterentwicklung der humanitären Aufgaben des ORF, insbesondere der Aktionen „Licht ins Dunkel“ und „Nachbar in Not“ sowie der Ausbau der Barrierefreiheit durch Audiodeskription und Untertitelung, waren Sissy Mayerhoffer bis zuletzt ein großes, auch persönliches Anliegen.

Der ORF trauert um Sissy Mayerhoffer und würdigt ihre Verdienste für einen starken, öffentlich-rechtlichen und sozialen Österreichischen Rundfunk, für den sie als Hauptabteilungsleiterin in den verschiedensten Funktionen sowie als ehemalige Kaufmännische Direktorin stets engagierte Mitstreiterin war.

ORF-Generaldirektor Dr. Alexander Wrabetz: „Mit Sissy Mayerhoffer verlieren wir eine Persönlichkeit, die das Unternehmen ORF ganz wesentlich in den unterschiedlichsten Funktionen mitgeprägt hat. Durch ihr großes soziales Engagement hat sie sich vor allem auch um die Initiativen ‚Licht ins Dunkel‘ und ‚Nachbar in Not‘ große Verdienste erworben. Auch ihrer Krankheit stellte sie sich bis zuletzt mit der ihr eigenen Disziplin und Entschlossenheit. Unser Mitgefühl gilt nun ihrer Familie und ihren Angehörigen.“

ORF-Programmdirektorin Mag. Kathrin Zechner: „Mit Sissy Mayerhoffer verlieren wir eine Verbinderin, eine Frau, die es geschafft hat, im besten Sinne des Wortes ‚gutes Tun‘ zu einem unverzichtbaren Teil des ORF zu machen. Nicht nur das Netzwerk-Schaffen mit den NGOs und Hilfsorganisationen, das Millionen Menschen in Österreich und der Welt rasche, unbürokratische Hilfe zukommen lässt, sondern auch ihre Verbundenheit mit und Einsatz für den ORF in all ihren Funktionen. Ich möchte von ganzem Herzen ihrer Familie, ihren Freunden meine Bestürzung, meine Anteilnahme aussprechen. Sissy, wir vermissen Dich!“

Eva Radinger, Geschäftsführerin des Vereins „Licht ins Dunkel“: „Ich bin erschüttert über das Ableben von Sissy Mayerhoffer. Wir verlieren eine große Persönlichkeit, die bereit war, auch mit viel persönlichem Einsatz für die gute Sache zu kämpfen und der die Aktion ‚Licht ins Dunkel‘ und deren Fortgang eine Herzensangelegenheit war. Sie wird

uns und der ‚Licht ins Dunkel‘-Familie fehlen.“

Mag. Michael Opriesnig, Vorstandsvorsitzender von „Nachbar in Not“ und stellvertretender Generalsekretär des Österreichischen Roten Kreuzes: „Sissy Mayerhoffer hat allein in den vergangenen acht Jahren acht große und wichtige ‚Nachbar in Not‘-Aktionen wie ‚Erdbeben in Haiti‘, ‚Flutkatastrophe Pakistan‘, ‚Hunger in Ostafrika‘, ‚Taifunhilfe Philippinen‘, ‚Hochwasser in Südosteuropa‘, ‚Erdbeben Nepal‘, ‚Hungersnot Afrika‘ und ‚Flüchtlingshilfe Syrien‘ im ORF verantwortet und sich für deren breite, redaktionelle Wahrnehmung und Umsetzung engagiert. Weit über die professionelle Zusammenarbeit hinaus hat sie die Arbeit der österreichischen Hilfsorganisationen und deren Spendenwerbung unterstützt. Die ‚Nachbar in Not‘-Hilfsorganisationen trauern um einen großartigen Menschen, eine mutige Frau und Wegbegleiterin.“

Sissy Mayerhoffer wurde am 12. Mai 1955 in Wien geboren. Ihre ORF-Karriere begann sie Ende der siebziger Jahre als freie Mitarbeiterin in den Bereichen Redaktion, Regieassistenz und Administration. In den Jahren 1996 bis 1998 unterstützte sie als Leiterin des Ö3-Marketings die Neupositionierung des Radiosenders. 1999 bis 2002 wurde sie zur Leiterin des ORF-Marketings und Geschäftsführerin der ORF-Enterprise GesmbH & Co KG ernannt. In dieser Zeit war sie maßgeblich beteiligt an der Initiierung der „Langen Nacht der Museen“. Nach einem Wechsel zur Verlagsgruppe News kehrte sie 2007 in den ORF zurück und wurde als erste Frau in dieser Funktion zur Kaufmännischen Direktorin bestellt. Seit 2010 war sie Leiterin der Stabstelle Humanitarian Broadcasting im ORF.

Neben vielen anderen Tätigkeiten war Sissy Mayerhoffer auch Mitglied im Entwicklungspolitischen Beirat für Europa, Integration und Äußeres, Mitglied der Arbeitsgruppe „Empfehlung zur Darstellung der Menschen mit Behinderungen in den Medien“ im Bundeskanzleramt, Vorstand im Verein „147 Rat auf Draht“, Aufsichtsrat im Verein Rudolfinerhaus sowie Obfrau des Heilpädagogischen Zentrums Hinterbrühl. Sissy Mayerhoffer ist Trägerin des Verdienstordens „pro merito melitensi“ des Souveränen Malteser Ritter Ordens für ihre Leistungen im Rahmen der Aktion „Nachbar in Not“, die menschliches Leid weltweit lindert.

Die ORF-„Seitenblicke“, langjähriger Partner von „Licht ins Dunkel“, kondolieren heute um 20.05 Uhr in ORF 2 mit einem Nachruf.

~

Rückfragehinweis:

ORF - Humanitarian Broadcasting

Christine Kaiser

(01) 87878 - DW 12422

<http://lichtinsdunkel.ORF.at>

<http://nachbarinnot.ORF.at>

ORF-Unternehmenskommunikation

Rudolf Fehrmann

(01) 87878 - DW 12765

rudolf.fehrmann@orf.at

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0126 2018-06-08/12:31

081231 Jun 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180608_OTS0126